

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

31. Jahrgang | Nr. 45 | 9. November 2023

:aktuell

Mit Schirm, Charme und Löschwasser

Jahreshauptübung der Feuerwehrrabteilung Ebringen zeigte, was die Kameraden leisten

Ein hartgesottener Kern Ebringerinnen und Ebringer versammelte sich trotz Regen und Kälte am Feuerwehrdepot in Ebringen, um schließlich am Übungsobjekt in der Buchbergstraße der Jahreshauptübung der Feuerwehr beizuwohnen – ein Spektakel, das wieder einmal die Kompetenz und das Engagement der Feuerwehrmänner im Ort zeigte.

Ebringen (md). Kaum schlug der Melder und das Alarmsystem der Feuerwehrleute an, kam auch schon wenig später Einsatzleiter Brandmeister Christoph Brachat die Buchbergstraße heraufgespritzt, um die Lage vor Ort zu klären. Annahme der Übung war, dass es durch einen technischen Defekt in der Heizungsanlage zu einem Schmelbrand im Heizungskeller kam. Der Hauseigentümer bemerkte dies und versuchte, den Brand selbstständig zu bekämpfen, scheiterte dabei aber und zog sich Verbrennungen zu. Als er sich schließlich zurückziehen musste, stürzte er im Rauch und wurde bewusstlos, eine weitere Person befand sich auf

dem Balkon im ersten Stock. Wenige Momente, nachdem Brachat vor Ort war, kam auch schon das TSF der Abteilung Ebringen unter Sirenengeheul durch die Baustelle auf der Thaynger Straße herangeschossen und begann unverzüglich mit der Herstellung der Wasserversorgung. Der Atemschutztrupp machte sich bereit, in das stark verrauchte Gebäude vorzudringen. Mittlerweile kam auch der Traktor mit dem Gerätewagen und brachte Material. Die Feuerwehrmänner begannen damit, das Gelände auszuleuchten. Das mittlerweile eingetroffene Deutsche Rote Kreuz machte sich wenige Meter von der Kreuzung entfernt bereit, die geretteten Personen von den Feuerwehrmännern in Empfang zu nehmen und zu versorgen. Inmitten des organisierten und konzentrierten Chaos hörte man bereits die Gottmadinger Feuerwehr, die zur Unterstützung angerückt war und über den Buckel mit dem LF 16/12 und der großen Drehleiter ankam. Sie stellten die Atemschutzreserve, bekämpften den Brand im Heizungskeller und schafften eine Anleiter-



Hochkonzentriert waren die Einsatzkräfte am vergangenen Samstag zugegangen.

bereitschaft mit der Drehleiter. Während der Gottmadinger Kollege hoch über den Köpfen der Zuschauer schwebte, legte die Ebringer Abteilung eine Steckleiter an den Balkon an und rettete gekonnt die dort festsitzende Person. Die Kameraden hatten mittlerweile den Verletzten aus dem Heizungskeller retten können und übergaben ihn den fachmännischen Händen des DRK, die sich um ihn kümmerten. Nachdem der Brand unter Kontrolle, alle Personen gerettet und das Gebäude rauchfrei war, zeigte sich einmal mehr, dass die Ebringer Wehr weiß, was sie tut und

durch ihr ehrenamtliches Engagement, dass sie für ihre Mitmenschen bereit ist, Risiken einzugehen und Retter in der Not zu sein.

Nach der gelungenen Jahreshauptprobe verteilte ein Anwohner noch einen Schnaps an die wackeren Zuschauer, die Feuerwehrleute haben sich nach getaner Arbeit sicherlich noch ein Feierabendbier gegönnt.



Einsatz zeigten auch die Zuschauer und trotzten dem Wetter.

Fotos: Durlacher



Der Atemschutztrupp konnte den Verletzten zügig ins Freie schaffen.



Über eine Steckleiter wurde eine Person gerettet, Einsatzleiter Christoph Brachat (im Vordergrund) koordinierte den Einsatz.

Terminplaner

vom 9. November bis 15. November

Freitag, 10. November

17 Uhr BUND-Jugendgruppe, BUND-Naturschutzzentrum
Gottmadingen

18 Uhr Riederbach Narren Gottmadingen, Aufnahme Anwärter
2023, Ebringer Str. 11, 78244 Gottmadingen

Dienstag, 14. November

18:45 Uhr Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und
Umwelt, Sitzungssaal des Rathauses, Johann-Georg-Fahr-Str. 10

Mittwoch, 15. November

10 bis 12 Uhr Tagesmütterverein Sprechstunde, Altes Rathaus,
Rathausplatz 1, 78244 Gottmadingen

Abfuhrtermine



Biomüll

Fr. 10.11.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Gelber Sack

Mi. 15.11.2023 Ortsteile

Do. 16.11.2023 Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst
am Abfuhrtag vor die Tür

Grünschnittannahme

Sa. 18.11.2023 (s. S. 13 der Abfallfibel)

Grünschnitt

Di. 21.11.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Restmüll

Mi. 22.11.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne

Mo. 27.11.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Der nächste Termin liegt im Jahr 2024 und wird noch bekannt
gegeben.

Problemstoff-Sammlung

Mi. 08.11.2023 14:30 bis 16:30 Uhr, Gottmadingen,
Bauhof

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung
direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmög-
lichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung
direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist
auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die
Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottkontainer im Bauhof

Fr. 17.11.2023 16 bis 18 Uhr im Bauhof

Nachmittag der offenen Biogasanlage Ebringen

Möglichkeit zum Schauen und Informieren



Am 11. November kann die Biogasanlage der Familie Streit besichtigt werden.

Ebringen. Die Familie Streit lässt in Abstimmung mit der Gemeinde Gottmadingen zu einem Nachmittag der »offenen Biogasanlage« für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Ebringen am Samstag, 11. November, 15 Uhr bei jeder Witterung ein Treffpunkt ist die neue Maschinenhalle der Familie Streit. Da sich viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer an das Nahwärmenetz in Ebringen anschließen

lassen wollen, besteht die Möglichkeit, die zukünftige Wärmequelle am Ortsrand sowie eine Hausübergabestation zu besichtigen und sich aus erster Hand zu informieren. Bürgermeister Dr. Michael Klinger und Jörg Dürr-Pucher (Clean Energy GmbH) werden ebenfalls vor Ort sein und für Fragen zur Verfügung stehen. Die Familie Streit und die Gemeinde freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Volkstrauertrag 2023

Kranzniederlegung

Gottmadingen. Am Sonntag, 19. November, ist Volkstrauertrag, es wird der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Es ist ein Tag des Erinnerns und des Innehaltens, ein Tag der Trauer aber auch ein Tag der Hoffnung und des Friedens.

Die zentrale Gedenkveranstaltung in Gottmadingen beginnt um 10:30 Uhr mit dem Gottesdienst. Danach wird Bürgermeister Dr. Michael Klinger vor der

Christkönigskirche eine Ansprache halten und einen Kranz niederlegen. Die Feierlichkeit wird vom Musikverein Randegg umrahmt.

Im Gedenken an die Kriege werden an allen Denkmälern in den Ortsteilen Kränze niedergelegt. In Randegg wird die Kranzniederlegung auch weiterhin am Sonntagmorgen um 10:30 Uhr an der Kapelle der Familie Kieferle stattfinden.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Herbert Hügle

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 14. November

Herr Hans-Dieter Steinert

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 15. November

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

Nahrung für Körper und Geist

Kächeles-Duo begeisterte die randvolle Fahr-Kantine

In der bis auf den letzten Platz ausverkauften Fahr-Kantine herrschte aufgeregtes Getuschel, denn die Gäste erwarteten sich viel, sowohl vom angekündigten Essen als auch von Käthe und Karl-Eugen Kächele, dem schwäbischen Comedy-Duo.

Gottmadingen (md). Nach der Begrüßung durch Markus Romer vom Marketingausschuss des Fördervereins der Gerstensäcke kam das Essen – hausgemachte Maultaschen, Kartoffelsalat, Soße und Brot – in einer Geschwindigkeit zu den freudig wartenden Gästen, dass so manch einer nicht schlecht staunte. Und als die erste Gabel im Mund verschwand, wurden die Augen noch größer, denn handgemacht schmeckt immer noch am besten. Schließlich kündigte sich der Hauptakt an, als Käthe Kächele auf die Bühne trat und begann, ihr Leid zu klagen. Denn eine Sache sei es, einen sparsamen Mann zu haben, wenn er aber auch mit Komplimenten geize, so gehe das gar nicht: Eine Frau brauche Komplimente. Damit sie diese bekomme, habe sie sich aufgebrellt und sei in die Stadt gegangen, um dort zu flanieren. Aber auch dort traf sie nur auf geizige Männer, der Exhibitionist sei sogar zu geizig gewesen, sich eine Unterhose anzuziehen. Nachdem sie diesen »zur Schnecke« gemacht hatte, kam auch die zweite Hälfte, »ihre bessere Hälfte«, des Comedy-Duos auf die Bühne. Karl-Eugen Kächele, wohlge-

nährt und mit roten Hosenträgern ausgestattet fing sogleich an, seine Käthe zu umgarnen. Sie durchschaute ihn sofort: Er wollte sie aus dem Haus haben. Da setzte Käthe zu einer Tirade an, zehn Wörter die Sekunde schienen nicht übertrieben, und machte auch ihren »Dicken« erst mal rund, ohne dabei Luft zu holen. In der Folge entspann sich ein Wortgefecht mit Sticheleien und Frotzeleien, bis Käthe schließlich beleidigt war und verkündete, dass sie mit Karl-Eugen kein Wort mehr reden würde. Dieser kommentierte nur trocken: »Versprich mir nichts, was du nicht zehn Sekunden halten kannst«. Nun allein auf der Bühne, erzählte der stoische Mann von den Problemen, die es mit sich bringt, wenn die Frau »die Jahre wechselt«. Einkaufen müsse er jetzt sogar und berichtete von einem Abenteuer im Supermarkt, das in dem Fazit endete, dass er künftig gerne einkaufen gehen werde: »Den Ranzen voller Speck, einen halben Rausch im Gesicht und 3,10 Euro im Sack« war nämlich das Ergebnis der Einkaufsaktion. Weiter beklagte sich Herr Kächele: Weil Frauen alles dagegen tun würden, älter zu werden, habe er nun auch mit zum Fitness müssen. Dass dies gar nicht seine Welt ist, stellte er bereits daran fest, dass die Betreiber des Studios nicht einmal einen »Notfall-Schorle« dahatten. Als er schließlich bei der Gymnastik eine Kerze machen sollte und dabei leider eine »Duftkerze« herauskam, war das Thema für ihn gegessen. Im Allgemeinen



Mehr als einmal geigte Käthe Kächele (rechts) ihrem Gatten Karl-Eugen (links) die Meinung.

verglich er Frauen, die die Jahre wechseln, mit Oldtimern. Diese gebe es in verschiedenen Kategorien, von Kategorie eins – makelloser Zustand, alles Originalteile – bis zur Kategorie vier. Das Kopfkino zu dieser Kategorie überließ er dem Publikum, dass sich ständig die Lachtränen aus den Augen zwinkern musste.

Interessant wurde es, als Käthe ihrem »Dicken« verkündete, sie habe einen Wanderurlaub gebucht, was für Karl-Eugen gar nicht in Frage kam, denn auch ein befreundetes Paar würde mitgehen, mit dem Mann wisse er nichts anzufangen – dieser sei bereits nach drei Bieren betrunken – und die Frau sei so dick, dass bei einer Massage das ganze Urlaubsgeld für das Massageöl draufgehen würde. Käthe konterte damit, ob er sich in letzter Zeit im Spiegel gesehen habe und dass die Masseurin sicherlich nicht wolle, dass er – eingeölt wie ein »Hendl« – auf den Rücken liege. Himmelangst wurde es Käthe,

als ihr Mann verkündete, dass er in den Vorruhestand wolle. Ein zutiefst erschüttertes »Nein« entfuhr Käthe daraufhin. Auf die Nachfrage, was dagegen spreche, brachte sie nur ein konsterniertes »Du« hervor und schlug ihrem Gatten eine Alternative vor: Man könne bis 67 arbeiten und bei dem momentanen Fachkräftemangel würde das auch sicherlich bis 70 gehen.

In Summe stellte Käthe fest, dass die Männer eigentlich an allem Schuld seien, denn wären sie still, müssten die Frauen nichts sagen. Da die Männer das Reden nicht unterlassen würden, müssten die Frauen etwas sagen, denn »schnaufen müssen wir ja«. Die Männer verglich sie mit Weisheitszähnen. Wenn man jung sei, bemerke man sie nicht, wenn man älter würde, würden sie schmerzen und drücken und seine Ruhe habe man erst wieder, wenn man sie los ist, und überhaupt sei »alles nicht mehr so einfach heutzutage«.



Die meisten von Käthes Ideen wollten Karl-Eugen nicht recht zusagen.



Das Programm gipfelte mit einem Musicalbesuch, inklusive stinkender Socken und Hochdeutsch-Versuchen. Fotos: Durlacher

Da wackeln die Wände

Schlagerparty in der Fahr-Kantine



Nach dem großartigen Erfolg von 2022 geht die Schlagerparty des Fördervereins der Narrenzunft Gerstensack am 18. November in die zweite Runde.

Foto: Romer

Gottmadingen. Der Förderverein der Narrenzunft Gerstensack veranstaltet die Zweitaufgänger»Kantinschlagerparty«, nach dem großen Erfolg von 2022, wieder am 18. November in der Fahr-Kantine.

Feiern, Tanzen, Mitsingen und Spaß haben bei den besten Schlagerhits ist auch in diesem Jahr das Motto für alle Jungen und Junggebliebenen beim Kantinschlager in Gottmadingen. Entsprechend diesem Motto ist die »altbewährte Fahr-Kantine« an diesem Abend ge-

schmückt und mit einem tollen Licht und Soundsystem ausgestattet. Von Evergreens der Schlagerikonen bis zu den aktuellen Popschlagern wird der DJ für eine tolle und umwerfende Stimmung sorgen und alle Feierfreudigen mit bester Laune unterhalten.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf beim Weinhaus Fahr in Gottmadingen oder online unter <https://eventfrog.de/de/party/schlager-volksmusik/kantinschlager-7108524902991255520.html>

Kleine Torjäger

Handball-Aktionstage
in den Gottmadinger Grundschulen

Gottmadingen. Wie viele Vereine, auch Vereine anderer Sportarten, strebt die SG Rielsing-Gottmadingen Handball danach, über die Jugendförderung neue Kinder für den Handballsport zu begeistern. Die Idee, auf die örtlichen Schulen zuzugehen und gemeinsam ein Schnuppertraining im Rahmen von Handball-Aktionstagen anzubieten, war geboren. Die Organisation des Handball-Aktionstages wurde durch die Konrektorin der Gottmadinger Heberschule (mit den Außenstellen Bietingen und Randegg), Frau Jedelhauser sowie Thomas Hecker geplant und durchgeführt.

Die Durchführung der Handball-Aktionstage fand in der Woche vom 23. bis 27. Oktober statt. Jeweils an zwei Tagen in dieser Woche, morgens ab der ersten Schulstunde in Gottmadingen sowie ab der zweiten Schulstunde in Bietingen und Randegg, wurde den Kindern in spielerischer Weise der Handballsport nähergebracht. Los ging es zum Aufwärmen jeweils mit einigen leichten Ballübungen, um sich an das Spielgerät, den Handball, zu gewöhnen und mit einem tollen Parcours-Wettbewerb. Anschließend wurde den Kindern dann das Wesentli-

che vermittelt und erklärt, nämlich das Handballspielen. Hierbei zeigte sich sehr schnell, dass die Schüler mit vollem Einsatz und Begeisterung zu Werke gingen, um beim Spiel miteinander gemeinsam auf Torjagd zu gehen. Sämtliche Schüler zeigten sich im Anschluss an diese Handball-Aktionstage sehr begeistert über das Handballspiel. Zudem brachten diese Tage auch eine schöne Abwechslung zum normalen Schulsport mit sich.

Damit so eine Aktion auch durchgeführt werden kann, benötigt es zusätzlich zu der Planung des Jugendleiters und der Konrektorin natürlich auch noch weitere helfende und unterstützende Hände. Hierfür konnte mit den Trainern Steffi Ring und Mathias Altmann ein kompetentes Betreuersteam für die Durchführung gewonnen werden.

Insgesamt 120 Schüler und Schülerinnen nahmen an den Handballaktionstagen teil. Bedanken möchte sich der Jugendleiter der SG RiGo bei den Verantwortlichen der Schulen sowie dem Betreuersteam für den reibungslosen Ablauf und die gute Zusammenarbeit.

Unklar ist immer noch, wer hierbei den größeren Spaß an der Aktion hatte, die Schüler oder das Betreuersteam.

Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag		14 bis 17 Uhr
Dienstag		15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr	und 15 bis 18 Uhr
Freitag		15 bis 18 Uhr

Neues in der Gemeindebücherei

Romane: Die kleine Bücherei in der Church Lane (Lucas, R.); Träume sind aus Zimt und Zucker (Swain, H.)

Medizin: F**K You Hämorrhoiden (Zieker-Fischer, D.)

Technik: Balkon-Photovoltaik-Anlagen (Behringer, R.)

Biografien: Königin der Landstraße (Amrehn, T.)

Sachbücher ab neun Jahren: Minecraft: Geniale Mini-Projekte (Farshore); Eine Welt für alle (Kienle, D.); Was ist was: Fußball (Kozinowski, J.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als eMedien in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Vorschau

Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 29. November, mit Michael Wieland statt. Kommt in die Gemeindebücherei und helft durch Zaubern, Theater spielen und dem Erleben der Geschichte mit riesigen Bildern mit die Maus zu suchen.



Nach dem Motto: »Statt sich auf die Straße kleben, lieber mal den Müll aufheben« machten sich die diesjährigen Firmlinge, zusammen mit insgesamt 28 Personen und einem Hund, am Samstag, 28. Oktober, auf den Weg, um Gottmadingen von Müll zu befreien. Auf Initiative des Ausschusses Caritas und Soziales der katholischen Kirchengemeinde Gottmadingen und mit großem Einsatz schafften es die neun Gruppen, innerhalb von zwei Stunden in und um Gottmadingen herum einiges an Müll aufzusammeln. Den Helfern ist unter anderem aufgefallen, wie viele Zigarettenstummel und Glasflaschen achtlos weggeworfen werden. Diese Aktion, bei der es im Anschluss noch einen Imbiss gab, war ein voller Erfolg und wird bestimmt in diesem Umfang wiederholt.

Foto: Hänslert

Viel zu tun

Prioritätenliste für 2024 bleibt fast unverändert

Laut dem Kämmerer Andreas Ley stehen in der Prioritätenliste genug Projekte für zwei Jahre, vieles ist immer noch in Arbeit, kaum ein Projekt konnte vollständig fertiggestellt werden. Daher ist die Prioritätenliste für 2024 fast identisch mit der von 2023.

Gottmadingen (md). Es sei laut Kirsten Graf (SPD) wichtig, sich klarzumachen, welche Projekte bereits laufen und welche anstehen: »Wir sehen, dass es uns nicht an Aufgaben für das nächste Jahr fehlt, und dass sie nicht billig sind. Daher ist eine weitere Diskussion nicht nötig. Wenn wir alles schaffen, was im blauen Bereich steht, sind wir froh. Wir haben uns viel vorgenommen«, erklärte sie und dankte der Verwaltung für die viele Arbeit. Der Auffassung Graf's mochte Bürgermeister Dr. Michael Klinger folgen, hatte allerdings einige Anmerkungen. So plädierte er für die Vertauschung der Punkte 10 und 11 auf der Prioritätenliste. Damit würde die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrautos in Ebringen, geplant sind 150.000 Euro, in den blauen Bereich rutschen, sodass man zuschlagen könne, wenn sich ein geeignetes Fahrzeug auftue. Die Umrüstung der restlichen Stra-

ßenlaternen auf LED würde damit auf Platz 11 und in den gelben Bereich rutschen, die Umrüstung stellte sich als deutlich teurer und aufwendiger heraus, als gedacht. Punkt 1 auf der Liste ist weiterhin die Spielplatzkonzeption und der Spielplatz Riedwies, der bis April 2024 umgesetzt sein wird. Als nächstes stehe dann der Spielplatz in Bietingen an, auf dem bereits beliebtes Spielgerät defekt ist und aufgrund fehlender Personalkapazitäten nicht ersetzt werden konnte. Künftig sollen die Punkte 23 und 24, Sanierung und Renovierung der beiden Rathäuser, unter einem Punkt zusammengefasst werden.

Weiter schlug der Bürgermeister vor, für den Punkt W39 (Starkregenereignisse) zumindest eine Planungsrate in den Haushalt einzustellen, damit einzelne Maßnahmen dann gegebenenfalls auch umgesetzt werden können. Als letzten Punkt nannte Dr. Klinger die Tankstelle im Bauhof. Deren Betriebserlaubnis laufe im August 2024 aus und solle auch als strategische Ölreserve der Gemeinde dienen. Diese rückte auf Platz 12 vor. Mit einer Enthaltung stimmte der Gemeinderat der neuen Prioritätenliste und den vorgeschlagenen Änderungen zu.

Der Biber wird aus dem Bach geboren

Fasnachtseröffnung der Narrenzunft Biberschwanz

Bietingen. Wie üblich wird auch die Narrenzunft Biberschwanz am 11.11. wieder in die lang ersehnte Fasnachtssaison starten. Um 11:11 Uhr treffen sich die Narren zur Fasnachtseröffnung im Landgasthof Wider. Am Abend sind alle Fasnachtsfreunde sehr herzlich um 17:30 Uhr an die »Biberbrugg« am Bach eingeladen. Mit Unterstützung der Zunftkapelle wird der Biber aus dem Bach geboren,

werden die Häser kontrolliert, das Motto des kommenden Jahres verkündet und die neue Fasnachtssaison so feierlich begrüßt.

Der übliche Umtrunk im Anschluss wird in diesem Jahr nicht stattfinden, da die Biberfrauen im Anschluss an die Fasnachtseröffnung ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem großen Fest mit geladenen Gästen gebührend feiern wollen.

Wochenmarkt
jeden Freitag 7 – 12:30 Uhr

Hohe Auszeichnung

Verdiente Ehrung für Egger und Kienzler



Von links: Kreisbrandmeister Andreas Egger und Vorsitzender Kreisfeuerwehrverband Stefan Kienzler
Foto: KFV

Gottmadingen. Der Kreisfeuerwehrverband Konstanz war Ausrichter der Delegiertenversammlung des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg in Singen.

Im Rahmen der Delegiertenversammlung ehrte der Präsident des Landesfeuerwehrverbands Dr. Frank Knödler verdiente Feuerwehrmänner aus Baden-Württemberg mit der Eh-

renmedaille des Landesfeuerwehrverbandes.

Als Anerkennung besonderer hervorragender Leistungen im Feuerwehrwesen wurde Kreisbrandmeister Andreas Egger aus Singen mit der Ehrenmedaille in Silber, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Konstanz Stefan Kienzler aus Gottmadingen mit der Ehrenmedaille in Gold ausgezeichnet.

Es bleibt bei der klassischen Ausschreibung

Funktionale Ausschreibung erwies sich weder als einfacher, noch als günstiger

Gottmadingen (md). Um Kosten zu sparen, überlegte die Gemeindeverwaltung den Bau der Unterbringung von Geflüchteten in der Hauptstraße nicht klassisch auszuschreiben, sondern funktional. Hier würde ein modulares System zum Zug kommen und in serieller Bauweise ohne eigene Planung gebaut werden. Dies sollte zum einen Geld aber auch Verwaltungsaufwand sparen. Nach einer rechtlichen Beratung, die 55.000 Euro kostete, stellte sich aber heraus, dass dies nicht der Fall sei. »Wir haben uns deutliche Einsparungen erhofft. Wir sind positiv überrascht und liegen mit der klassischen Ausschreibung preislich dort, wo wir mit dem seriellen Bauen in der Hauptstraße liegen würden.

Der Vorteil der einfacheren Abwicklung und Beratung und dem Abstimmungsaufwand hat sich aufgelöst. Das ist eine mit viel Arbeit erkaufte Erkenntnis, so der Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Die Firmen in der Holzständerbauweise hätten laut Dr. Klinger einen starken Einbruch erlitten, was den Preissturz erkläre. Daher schlug die Verwaltung vor, das Gebäude in der Hauptstraße zur Unterbringung von Geflüchteten, analog dem Gebäude in der Hilzinger Straße, klassisch in einer Generalunternehmerausschreibung auszuschreiben und Planungen der Hilzinger Straße in angepasster Form hier anzubringen. Der Empfehlung folgte der Gemeinderat mit einer Enthaltung.

Eine stolze Summe

Georg Ruf übergibt 3.100 Euro
an die Rehaklinik Katharinenhöhe



Spendenübergabe von 3.100 Euro an den Geschäftsführer Stefan Maier (links) von Georg Ruf (rechts).
Foto: Ruf

Gottmadingen. Das Ehepaar Christel und Georg Ruf wurde in der Rehaklinik Katharinenhöhe in Schönwald im Schwarzwald von Geschäftsführer Stefan Maier herzlich empfangen. 3.100 Euro konnte als Spende für die krebs- und herzkranken Kinder übergeben werden. Diese stolze Summe ist der Erlös des letztjährigen Garagenweihnachtsmarktes in der Brodlaube 22 in Gottmadingen.

Die selbsthergestellten Holzprodukte wie große und kleine Sterne, Nistkästen und Futterhäuschen fanden viele Abnehmer. Zu bewundern gab es Schafe und Schäfer, Insektenhotels, Holzstelen und Laternen sowie Engel und natürlich auch beleuchtete Tannenbäume, die aus Rinde hergestellt wurden.

Das ganze Jahr über stellte Georg Ruf immer wieder in seiner Werkstatt diese Holzprodukte her. Hilfreich zur Seite steht ihm seine Frau Christel, die vor allem für die Feinheiten und für die Dekoration zuständig ist. Auch kann er stets auf den Maschinenpark von Herbert Brachat zurückgreifen, wo er zum

Beispiel große Sterne zusägt. Ruf wird unterstützt von verschiedenen Sponsoren, die ihm Holz und Metall spenden.

Wie man auf der Homepage der Rehaklinik Katharinenhöhe erfahren kann, finden nicht nur die kleinen Patienten eine Unterstützung, sondern auch deren Familien professionelle Hilfe. Die familienorientierte Rehabilitation hilft dem Patientenkind und der ganzen Familie, die Krankheitsfolgen aktiv und auf Dauer zu überwinden.

Aktuell entsteht ein Neubau der Physioabteilung, Spenden sind für diesen Neubau der Klinik herzlich willkommen.

Deshalb will Georg Ruf auch in diesem Jahr wieder einen Garagenweihnachtsmarkt am Samstag, 2. Dezember, ab 10 Uhr machen, bei dem es wieder einige Neuheiten geben wird. Natürlich sind auch direkte Spenden an die Katharinenhöhe sehr willkommen. Das Spendenkonto der Katharinenhöhe: Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG, IBAN: DE26 6649 2700 0010 2030 40, BIC: GENO DE61KZT

Keine Punkte für die Ringer

Ersatzgeschwächte RHL verliert in Kandern

Gottmadingen. Das Fehlen des besten Punktegaranten Andreas Rinderle schmälerte die Chancen der RHL Gottmadingen/Taisersdorf auf eine Wiederholung des Vorrundensieges beim TSV Kandern bereits im Vorfeld des Kampfes. Vor der Pause konnte das RHL-Team nur in den beiden oberen Klassen durch Marco Martin und Uwe Weißhaar punkten, während man in den drei leichten Klassen jeweils vier Punkte abgab musste. Nach der Halbzeit mussten sich sowohl David Keller als auch Jannik Köpsel knapp nach Punkten geschlagen geben. Nach dem Schulterieg von Dennis Köpsel und der anschließenden Schulterniederlage von Rinderle-Ersatz John Buchmann stand der Gesamtsieg der des TSV Kandern bereits fest. Im Schlusskampf gelang Tobias Martin eine erfolgreiche

Revanche für die Vorkampfniederlage, die fünfte Saisonniederlage der RHL konnte er aber nicht mehr verhindern. Mit 8:10 Punkten belegt die RHL Gottmadingen/Taisersdorf weiterhin den fünften Tabellenplatz. Am kommenden Wochenende empfängt die RHL den Tabellenzweiten ASV Urlofen II.

Auch das Landesligateam der RHL hatte wie erwartet bei der Regionalligareserve des KSV Hofstetten einen schweren Stand. Bis zur Pause dominierten die Schwarzwälder mit fünf Einzelsiegen, wobei Samuel Woher und Mario Häuslbauer jeweils nur einen Mannschaftspunkt abgaben. Oskar Lehmann und Delawar Bangish holten nach der Halbzeit die Punkte für die RHL II. Die RHL II ist mit 2:22 Punkten weiterhin Schlusslicht in der Landesliga.

Brettlemarkt mit Kuchenverkauf

Klasse 6b verwöhnt mit Kuchen und Getränken

Gottmadingen. An diesem Samstag, 11. November, führt die Maxi-Carvingschule wieder den beliebten Brettlemarkt in der Eichendorffhalle in Gottmadingen durch. Die Annahme der gut erhaltenen und in technisch einwandfreiem Zustand befindlichen Wintersportartikel findet von 10 bis 12 Uhr statt. Von 14-15 Uhr findet dann der Verkauf der Waren statt. Das Team der Maxi-Carvingschule berät beim Verkauf und beantwortet technische Fragen. Der Erlös aus dem Verkauf oder die nicht verkaufte Ware kann von 16 bis 16:30 Uhr abgeholt werden. Besonders freut sich die Maxi-Carving-

schule, dass es dieses Jahr auch wieder möglich ist, dass eine Schulklasse der Eichendorff Realschule Gottmadingen einen Kuchenverkauf während des Brettlemarkts durchführen kann. Die Klasse 6b bewirbt die Gäste mit leckeren Kuchen und Getränken. Der Erlös des Verkaufs ist für die Klassenkasse des Skilandschulheims in Südtirol, das dieses Jahr zur Freude der Schülerinnen und Schüler wieder durchgeführt werden kann.

Weitere Informationen zum Brettlemarkt und zu den Skikurs-Angeboten der Maxi-Carvingschule findet man auf www.carvingschule.de.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
Aktuell für Bad Mergingen und Bad Sickingen
Badstätt, Birmingen, Birmingen
:aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Jugendmusikschule
Westlicher Hegau
Schnupperstunde



Simone Klotz.

Gottmadingen. An der Jugendmusikschule Westlicher Hegau finden wieder neue Kurse für »MusiKäfer« statt. Zusammen mit einer festen Bezugsperson will die Jugendmusikschule mit Fingerspielen, Kniereitern, Streichelliedern und mehr die musikalischen Eindrücke der Kleinen weiter vertiefen. Eine Schnupperstunde findet am Montag, 13. November, um 16:45 Uhr in der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen für Babys im Alter ab circa vier bis 18 Monaten statt. Simone Klotz freut sich auf viele Teilnehmer. Nähere Infos gibt es bei der Geschäftsstelle der Jugendmusikschule Westlicher Hegau, Tel. 07731 92476 oder im Internet unter www.ju-mu-hegau.de.

Gemeinderat
»Graue Flecken«
vergeben

Gottmadingen (md). Der Breitbandausbau in der Gemeinde Gottmadingen schreitet weiter voran. Die Zuschussbescheide von Bund und Land sind mittlerweile eingegangen, sie machen 90 Prozent der Kosten aus. Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten für die »grauen Flecken«, also den Bereichen mit einer Versorgung von unter 100 Mbit pro Sekunde, an die Net-Com BW für 650.000 Euro. Dies stellte sich als deutlich günstiger als gedacht heraus, was aber auch den 10 Prozent Eigenkosten der Gemeinde zugutekommt.

Auch gegen Geisingen vier GoBi-Tore auf dem Katzental

Am Sonntag letztes Vorrundenspiel in Frickingen

Gottmadingen. Bei der 1. Mannschaft galt es, nicht nur die deutliche Niederlage vom Mittwoch beim Tabellenführer Türkischer SV Singen zu verarbeiten. Da machte GoBi keinen Stich. Geisingen hatte am Samstag in der 2. Halbzeit zumindest Halbchancen. Aber im Abschluss waren sie über 90 Minuten einfach zu harmlos. Der SC musste in der Abwehr erneut umstellen. Luca Magro steht nun auch auf der ohnehin zu langen Verletztenliste. Möglichkeiten hatte GoBi in den ersten Minuten durch Freistöße. Beim Schuss von Marco Gruber reagierte der Gäste-Torhüter stark (14.). Drei weitere Möglichkeiten wurden ausgelassen. Dann zeigte der sehr souveräne Spielleiter nach Foul an Adrian Hellwig auf den Punkt. Sven Faude setzte den Elfer in den Torwinkel (36.). Damit war der Bann gebrochen. Aaron May erhöhte nach Vorlage von Maximilian Schopper auf 2:0 (42.). Ein 25-Meter-Freistoß, knapp neben das Tor, war die erste ernsthafte Torannäherung der Gäste (44.). Beim 18-Meter-Schuss von Schopper musste der Hüter nicht nur den Ball zum 3:0 passieren lassen (45.), er verletzte sich beim Abwehrversuch und musste ausgewechselt werden. Nach einem feinen Spielzug und tollem Einsatz erhöhte Marco Gruber auf 4:0 (47.). In der restlichen Spielzeit wurde der Torhüter wenig gefordert, denn das SC-Spiel verlief deutlich an Dynamik. Die Angriffe wurden nicht mehr sauber ausgespielt und dadurch mindestens ein Treffer verpasst. Die Gäste nutzen weiterhin ihre zum Teil guten Chancen nicht. Die gefährlichste Aktion war ein platzierter 16-Meter-Schuss (51.), den SC-Torhüter Alain Abaz über die Latte lenkte. Damit stimmt die Heimbilanz der Vorrunde, die am Sonntag um 14:30 Uhr in Frickingen abgeschlossen wird. F.A.L. blieb bisher weit hinter den Erwartungen. Gerade das

macht sie gefährlich, die Linzgauer brauchen dringend Punkte. Zuletzt haben sie ihre Niederlagenserie mit einem 6:2-Erfolg gegen Geisingen beendet. Das Spiel in Gutmadingen wurde nach der schweren Verletzung eines F.A.L.-Spielers wegen drohender Dunkelheit und fehlendem Flutlicht abgebrochen. Das bedeutet für GoBi, dass ohne wie in den Heimspielen mit vollem Einsatz dagegenhalten es dort keinen Punkt gibt. Noch stehen 2023 drei weitere Spiele auf dem Plan.

Die 2. Mannschaft kam auch im Derby gegen den VfB Randeegg nicht in die Spur. Bezeichnend, dass sich alle Beteiligten GoBis einig waren: Die Winterpause kommt passend. Auch hier nimmt das Verletzungsdrama kein Ende. Feldspieler Bjarne May im Tor machte seine Sache gut, die drei Gegentore konnte er aber nicht verhindern. Die ersten beiden Treffer erzielte Fabian Margraf. Nach Jan Höllers 3:0 war die Partie gelaufen.

GoBi-Torchancen waren durchaus vorhanden, aber Torhüter Jonas Beck wehrte selbst Schüsse aus kurzer Distanz gekonnt ab. So gelang nur dem kurz zuvor eingewechselten A-Junior Corin Meissner noch das 1:3. Einfacher Fußball dominierte gegen den von unnötigen Schnörkeln und Fehlpässen geprägten Auftritt der GoBi-Reserve. Die Rückrunde beginnt am 23. März 2024.

Die A-Junioren hatten mit der SG Reichenau einen Gegner, der ebenfalls in der Spitzengruppe mitmischte. Das Spiel begann sehr gut. Schon nach zwei Minuten erzielte Janis Egle das 1:0. Die SG GoBi hatte die Partie sofort im Griff. Jakob Bildmann erhöhte nach 20 Minuten auf 2:0. Die zweite Halbzeit war geprägt von Zweikämpfen im Mittelfeld. Bei schwierigen Wetterverhältnissen wurde die Gangart etwas härter. Auch der dritte Treffer, wieder

durch Bildmann (73.), wurde super herausgespielt. Dass der Gast über die 90 Minuten zu keinem Torabschluss kam, spricht für die gute Verfassung der Scholter-Schützlinge. Das nächste Spiel ist am Sonntag um 14:15 Uhr in Markelfingen. Anpfiff für das Nachholspiel gegen den FC Überlingen ist am Mittwoch, 15. November, um 19:15 Uhr auf dem Katzental.

Beide B-Junioren-Mannschaften entwickeln sich zu »Sorgenkindern«. Die B1-Junioren unterlagen der SG Markelfingen mit 0:2. Am Mittwoch war auf dem Katzental das Nachholspiel gegen den FC Überlingen. Am Samstag messen sie sich um 13:15 Uhr auf dem Schwaketenplatz mit dem TV Konstanz.

Für die B2-Junioren war der Tabellenführer JfV Singen 2 mehr als eine Nummer zu groß. Nach dem 0:8-Pausenstand stand es am Ende 2:22. Bereits am Freitag um 18:30 Uhr beginnt die Partie bei der SG Markelfingen 2.

Die C-Junioren waren in dieser Runde noch nie so nahe am ersten Punkt. Gegen die vorher ebenfalls noch punktlose SG Höri gingen sie durch Linus Thürmer und Muhamed Nuredini zweimal in Führung. Aber in der zweiten Halbzeit trafen die Gäste zweimal zum 2:3-Endstand. Einen Punkt hätten sie sich verdient gehabt. Am Samstag um 12 Uhr sind die Aussichten beim SV Mühlhausen auch nicht rosig.

Die D1-Junioren spielten am Montag gegen den SV Mühlhausen, dann am Mittwoch in Radolfzell. Das nächste Spiel ist »erst« am Samstag um 12:30 Uhr in Liggeringen.

Die D2-Junioren lösten die nicht einfache Aufgabe beim SV Volkertshausen durch zwei Tore von Efe Erol mit einem Erfolg. Am Freitag um 18 Uhr erwarten sie in Bietingen mit der SG Überlingen/Ried erneut einen spielstarken Gegner.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Weitere Verbesserung im Haushalt

Zeitliche Verschiebung bessert investiven Bereich auf

Gottmadingen (md). Im dritten Haushaltszwischenbericht hatte Kämmerer Andreas Ley wieder gute Nachrichten für die Gemeinderäte dabei. Denn trotz Mehraufwendungen in der Gebäudeunterhaltung, der Fahrzeugunterhaltung im Bauhof und Verkehrssicherheitsarbeiten im Ruhewald konnte der Kämmerer Verbesserungen in den Gewerbesteuererinnahmen und den pauschalen Zuweisungen für die pädagogische Leitungszeit vermelden. Damit verbesserte sich das ordentliche Ergebnis von 449.000 Euro im letzten Zwischenbericht auf 760.000 Euro im Ergebnishaushalt. Besonders der investive Finanzhaushalt veränderte sich stark im Vergleich zum letzten Zwischenbericht. Er verbesserte sich von einem Minus von 28.000 Euro auf ein Plus von 3,8 Millionen Euro. Mehrere Bauprojekte verschieben sich in das kommende Haushaltsjahr, sodass die hierfür eingestellten Zuschüsse nicht abgerufen werden können, aber auch die Auszahlungen, neun Millionen Euro, noch nicht anfallen werden. Verbesserung verstehe sich daher laut dem Kämmerer relativ, da es sich um noch nicht ausgegebenes Geld handle, diese Ausgaben werden

zu einem späteren Zeitpunkt kommen. Damit ergibt sich ein Gesamtergebnis unter Berücksichtigung der Änderungen im Ergebnishaushalt von 803.000 Euro, der Zahlungsmittelüberschuss unter Berücksichtigung der Änderungen im Ergebnishaushalt beläuft sich auf 3,2 Millionen Euro. Unter Berücksichtigung aller derzeitigen veränderten Zahlungsvorgänge wird sich der Zahlungsmittelbestand gegenüber der ursprünglichen Planung zum Jahresende um 4,8 Millionen Euro verbessern, sodass die Liquidität der Gemeinde zum Jahresende voraussichtlich rund 13 Millionen Euro betragen wird.

»Die Projekte, die noch kommen, schieben wir als Bugwelle vor uns her. Das heißt, wir werden weniger schaffen und dadurch auch weniger Ausgaben haben«, fasste Thomas Barth (CDU) zusammen. Dies bezeichnete Bürgermeister Dr. Michael Klinger als perfekten Aufschlag zur Diskussion zur Prioritätenliste: »Wir hätten gerne mehr gemacht, haben es aber einfach nicht geschafft. Wir schreiben die Dinge in die Prioritätenliste und in den Haushalt, dass wenn das Projekt läuft, auch die Gelder da sind«.

Ein jederzeit faires Derby-Spiel

3:1-Sieg im Lokalderby auf dem Katzental

Randegg. Völlig verdient holte die Erste des VfB die drei Punkte bei der Gobi-Reserve. Die Führung durch Margraf nach einem herrlichen Spielzug war auch der Halbzeitstand. Das 2:0 gleich nach dem Seitenwechsel erzielte erneut Margraf. Danach kam Gobi besser ins Spiel. Zweimal musste Torhüter Beck sein Können unter Beweis stellen und hielt seinen Kasten weiterhin sauber. Nach dem 3:0 durch Höller was das jederzeit faire Spiel zu Gunsten des VfB gelaufen. Kurz vor Spielende gelang der Gobi-Reserve noch der verdiente Ehrentreffer. Das war das letzte

Spiel der ersten Mannschaft vor der Winterpause.

Die zweite Mannschaft verlor gegen Phönix Gottmadingen mit 2:0 Toren. Das Spiel war in der ersten Hälfte (1:0) jederzeit offen, die besseren Chancen lagen sogar auf Seiten des VfB. Kurz vor Spielende gelang den Gastgebern das 2:0 und damit die Entscheidung. Für die zweite Mannschaft ist die Saison noch nicht beendet, diese hat noch drei Spiele zu absolvieren.

Am Sonntag zum letzten Heimspiel in diesem Jahr geht es gegen AFC Rinia Singen 2, Spielbeginn ist um 13 Uhr.

»Schattensee«

Matthias Moor beim Autorengespräch in Gottmadingen

Gottmadingen. Seit einigen Jahren gibt es das »Gottmadinger Autorengespräch«. Die Literaturwissenschaftlerin Inga Pohlmann bespricht mit einer Autorin, einem Autor ein Buch, aus dem auch Sequenzen vorgelesen werden. Am Ende können die ZuhörerInnen sich in eine Diskussion einbringen. Veranstalter ist der »Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte« Gottmadingen in Kooperation mit der Bücherstube Vielsmeier.

Ein solches Gespräch wird es am Samstag, 25. November, wieder geben. Im Veranstaltungsraum des BRIGG, dem mit Backsteinen verkleideten neuen Geschäfts- und Wohnhaus an der Hauptstraße 63 in Gottmadingen wird der Konstanzer Autor Matthias Moor seinen aktuellen Krimi »Schattensee« vorstellen und im Gespräch mit Inga Pohlmann und dem Publikum seinen »Helden«, den Privatdetektiv Martin Schwarz vorstellen. »Schattensee« ist der fünfte Kriminalroman, in dem er ermittelt: »Im Hegau wird an der Schweizer Grenze bei Waldarbeiten ein Skelett gefunden. Jahrzehntlang lag es unter der Erde, die Polizei kommt nicht weiter. Eine ältere Dame meldet sich bei Martin Schwarz und behauptet, der Tote sei ihr Vater. Der jüdische Lehrer wollte wäh-



Der Konstanzer Autor Matthias Moor kommt am 25. November ins »Brigg«. Foto: Arbeiter

rend der Zeit des Nationalsozialismus aus Deutschland fliehen, über die grüne Grenze in die Schweiz, wie es seiner Frau und tatsächlich einigen anderen jüdischen Mitbürgern mit Hilfe von einheimischen Fluchthelfern gelang. Schwarz soll herausfinden, was damals geschah und stößt dabei auf verstörende Ereignisse, deren lange Schatten bis in die Gegenwart reichen.

Das Gespräch mit Lesung beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Bücher von Matthias Moor, im »richtigen« Leben der Gymnasiallehrer Carsten Arbeiter, können an einem Büchertisch auch gekauft werden.

Gute Ergebnisse für die Tischtennisspieler

TTS Gottmadingen bei den Bezirksmeistermeisterschaften in Jestetten

Gottmadingen. Der TTS Gottmadingen war mit fünf Jugendlichen Samuel Henke, Linus Hillebrand, Neven Zent, Lisa Lang und Lina Zimmermann an den Bezirksmeisterschaften in Jestetten vertreten, wo sie durch den Trainer Werner Maier betreut wurden. Dabei konnte Samuel Henke den dritten Platz in der Klasse »Jungen 13« erreichen. Bei der Herren-C-Klasse erreichte Fabian Marzahl das Viertelfinale und scheiterte denkbar knapp mit 11:7, 8:11, 11:13 und 12:14 Sätzen. Ebenso

erging es Axel Gabriel, welcher in der Herren-B-Klasse das Viertelfinale erreichte und dort knapp mit 12:10, 6:11, 12:14, 11:8 und 9:11 Sätzen unterlag.

Am Freitag, 10. November, spielt um 19:30 Uhr der SPVGG FAL Frickingen II gegen die TTS Herren II. Am Samstag, 11. November spielt um 11 Uhr der TTS GW Konstanz Jung. II gegen die TTS Jungen, um 16 Uhr spielen die TTS Herren II gegen den RV Bittelbrunn II und um 19 Uhr spielt der SPVGG FAL Frickingen gegen die TTS Herren II.



Über 1.500 Teilnehmer aus 38 Nationen durften in der vergangenen Woche in München ihren Kampfgeist und ihr Können zeigen, darunter das Ausnahmetalent Ernes Kurti, der junge kampfstärke Gottmadinger, der mit seinem höchst spektakulären und vielseitigem Kampfstil dem »Muay Thai« wieder die Tradition, wie aus dem Lehrbuch, demonstrierte. In den sechs Boxringen war Kurti unermüdlich auf Titeljagd und hat mit allerhöchstem Niveau seine Siege errungen. Über das ganze Jahr hinweg nahm Kurti an jedem Qualifikationsturnier der ISKA, die als größter und aktivster Verband für alle Kampfsportarten gilt, teil und zählte auch dieses mal zu den unverzichtbaren TeilnehmerInnen. Den Stolz gegenüber Ernes Kurti und den anderen SchülerInnen drückte Ralf Hasenohr, ISKA-Präsident der Schweiz und Trainer des »MuayThai Box Club Singen«, deutlich gegenüber den dortigen PressemitgliederInnen und ZuschauerInnen aus. Ernes Kurti ging aus der ISKA Worldchampionship in München mit dem Titel »Vizeweltmeister« hervor und hat sich somit von den mehreren Hundert TeilnehmerInnen abgehoben. Ein Sieg, den Kurti durch sein tägliches, schweißtreibendes Training durchaus verdient hat.

Foto: Privat

BUND-Jugendgruppe Nachtwanderung

Gottmadingen. Die BUND-Jugendgruppe aus Gottmadingen geht auf eine Nachtwanderung. Die Gruppe nutzt die dunkle Jahreszeit und verbringen Zeit draußen in der Natur. Im Anschluss an die Wanderung durch die Kälte wärmen sich die Teilnehmer mit heißen Getränken wieder auf. Wegen der späten Jahreszeit ist wetterfeste und warme Kleidung sowie festes Schuhwerk empfehlenswert. Auch bittet die Gruppe, falls möglich, eine eigene Taschenlampe mitzubringen. Für den Fall, dass das Wetter nicht mitspielt, wird ein Ersatzprogramm stattfinden. Mitmachen können Interessierte im Alter von zehn bis 15 Jahren. Treffpunkt ist am Freitag, 10. November, um 17 Uhr am BUND-Naturschutzzentrum, Erwin-Dietrich-Straße 3. Die Veranstaltung endet ebenfalls dort, um 19 Uhr. Anmeldung und Fragen gehen per E-Mail an freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder telefonisch an 07731 977103.

Förderverein der Eichendorff-Realschule Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Der Förderverein der Eichendorff-Realschule lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein. Der Verein trifft sich am Dienstag, 21. November, um 19:30 Uhr im Foyer der Eichendorff-Realschule, Rielasinger Straße 28, in Gottmadingen. Die Tagesordnung beinhaltet Berichte und Entlastungen. Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis 15. November schriftlich bei Anita Steppacher unter E-Mail anita.stepbacher@bgbw.bwl.de eingereicht werden.

Im Anschluss werden aufgrund des 25-jährigen Jubiläums des Vereins seine Gründungsmitglieder geehrt. Dazu lädt der Verein alle recht herzlich zu einem kleinen Umtrunk ein und freut sich, zahlreiche Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Dinge mitdenken

Viel wurde im Verkehrskonzept schon umgesetzt, anderes ist ausbaufähig

Florian Krentel von der Firma »Fichnter Water & Transportation« stellte in der letzten Gemeinderatssitzung den Abschlussbericht für das Verkehrskonzept in Gottmadingen vor. Dabei führte er eine Bestandsaufnahme durch, stellte vor was getan wurde und wohin es gehen könnte.

Gottmadingen (md). Die Kfz-Anbindung in Gottmadingen sei laut Krentel sehr gut, besonders die Anbindung an übergeordnete Netze, daher die Autobahn. Das Stop-and-Go im Ort, bedingt durch die Ampeln und Fußgängerüberwege sei hingegen weniger gut. Für den Radverkehr sah er Verbesserungsbedarf beim Übergang von außerörtlichen Netzen und innerörtlichen Netzen, auch die Trennung von Kfz- und Radverkehr sei noch ausbaufähig. Im ÖPNV-Bereich sei Gottmadingen laut Krentel gut aufgestellt, Taktung und die Barrierefreiheit der Haltestellen könnten verbessert. Sehr positiv bewertete Krentel das gute Angebot für die Fußgänger, es gebe in Gottmadingen viele Querungsmöglichkeiten.

Für die Zukunft soll der Fuß- und Radverkehr in Gottmadingen gestärkt werden, damit die Umwelt geschont wird und sich die Verkehrsmenge auch redu-

ziert. Das Verkehrskonzept hat gezeigt, dass der meiste Verkehr in Gottmadingen »hausgemacht«, daher durch Gottmadinger selbst verursacht wird. Für den Ausbau dieser Verkehrsarten könnten Bordsteine abgesenkt werden und Radwege ausgebaut werden, was in der Ortsmitte mittlerweile schon geschieht. »Es ist vieles schon auf dem Weg, aber es gibt noch weiße Felder, die man als Gemeinde in den nächsten Jahren angehen kann«, so Krentel. Bürgermeister Dr. Michael Klinger sieht den Bericht eher als Schlaglicht auf das, was bereits laufe oder bereits umgesetzt sei. »Wir befinden uns auf einem guten Weg, gerade das Thema Tempo 30 war groß für uns als SPD. Als nächstes kommen die Schutzstreifen. Und Schritt für Schritt gestalten wir den Ort nicht nur für Autos, sondern auch für das Fahrrad und die Fußgänger«, freute sich Kirsten Graf (SPD). Weitere Dinge, wie das Absenken von Bordsteinen werden umgesetzt, wenn es sich baulich anbietet: »Im Zuge von Unterhaltungsmaßnahmen muss man schauen, man die Bordsteine gleich mit absenkt. Bei Maßnahmen müssen solche Dinge mitdenken und zum Beispiel in Ebringen in die laufende Planung einfließen lassen«, so Dr. Klinger

Gemeinderat Neubau vergeben

Gottmadingen (md). Mit einer Gegenstimme vergab der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung den Neubau des Wohnhauses mit neun Wohnungen und Nebengebäude in der Hilzinger Straße an die Firma »Holzbau Braun« aus Stetten am kalten Markt für 2,39 Millionen Euro. Das Gebäude wird in Holzständerbauweise errichtet und soll der Unterbringung von Geflüchteten dienen. Erste Arbeiten wie die Bodenbeprobung sind bereits angelaufen.

Pop/Gospel-Chor Gottmadingen »Prinzip Hoffnung« mit den Pogos

Gottmadingen. Der Pop/Gospel-Chor Gottmadingen »POGOS« lädt herzlich, gemeinsam mit Prädikant Hans Georg Bühner, zu einem Gottesdienst am Sonntag, 12. November, um 10 Uhr in der evangelischen Lutherkirche Gottmadingen unter dem Motto »Prinzip Hoffnung« und freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

Musikgottesdienst am Ewigkeitssonntag

**A-capella-Chormusik
in der Lutherkirche Gottmadingen**

Gottmadingen. Zu einem besonderen Gottesdienst mit A-capella-Chormusik lädt die Evangelische Kirchengemeinde Gottmadingen am Ewigkeitssonntag, 26. November, ein: Das Vokalensemble Gottmadingen gestaltet den Gottesdienst mit der Aufführung von fünf kurzen Motetten aus verschiedenen Jahrhunderten zum Thema Tod, Auferstehung und Ewiges Leben. Neben dem klassischen Requiem-Text in der Vertonung von Cherubini und einem hochromantischen Chorsatz zu »Selig sind die Toten« von Gabriel Rheinberger kommen auch zwei kurze Werke aus aktueller Zeit zur Aufführung, darunter das »Lux aeterna« aus der Feder des Chorleiters Wolfram Lucke. Einen hoffnungsvollen Blick in die Zukunft eröffnet zum Abschluss der Chorsatz »Die Toten werden dich nicht loben, o Herr« von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Das Vokalensemble Gottmadingen wird nicht nur die genannten Motetten zur Aufführung bringen, sondern auch aus eigenen Reihen die Liturgie gestalten, so dass Besucher sich auf eine ganzheitlich durchdachte Liturgie zu diesem wichtigen letzten Sonntag des Kirchenjahres freuen dürfen. Der Gottesdienst in der Lutherkirche beginnt um 10 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 09.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 12.11.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet von Pfarrjugend und Ministranten
Montag, 13.11.	17:00 Uhr	St. Martins-Feier des Kindergartens in der Kirche, anschließend Laternenumzug
Dienstag, 14.11.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 01.11.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier, anschließend Andacht in der Trauerhalle

Bietingen

Freitag, 10.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 11.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zu St. Martin

Ebringen

Mittwoch, 15.11.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
------------------	-----------	------------------

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 12.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst, musikalische Begleitung durch den Pop- und Gospelchor
-----------------	-----------	---

Kirche des Nazareners

Sonntag, 12.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 12.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Angebot für Kinder und anschließendem Mittagessen
-----------------	-----------	--

Apotheken-Notdienst

vom 9. bis zum 16. November

Do	09.11.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Fr	10.11.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Sa	11.11.	Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15
So	12.11.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59 C
Mo	13.11.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1
Die	14.11.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25
Mi	15.11.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Do	16.11.	See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223 Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,

Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12

E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen

Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

Wochenmarkt

jeden Freitag 7 – 12:30 Uhr

Herzliche Einladung!



Kerzenziehen aus Bienenwachs

Dienstag 21.11. bis Freitag 24.11.2023

nachmittags von 15.00 bis 18.00 Uhr

in der Kirche des Nazareners (evangelische Freikirche) Zeppelinstr. 4, Gottmadingen (gegenüber Fahrrad Graf)

Eigene Kerzen aus echtem Bienenwachs selber ziehen und verzieren macht viel Freude, auch Kinder können es gut und sind stolz auf das schöne Ergebnis.

(Preis nach Gewicht: 100g = 2,50 €)

**Schauen Sie doch einfach mal rein!
(ohne Anmeldung)
Infos unter Tel. 07731 / 591137**

Garten- und Landschaftsbau

78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon: 0152 / 27 66 21 62

**Baumschnitt, Heckenschnitt,
Pflanzungen, Baumfällungen.**

Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

Wir suchen ab sofort

Maschinenführer für Winterdienst (m/w/d)
auf Minijob-Basis

Du befreist Wege von Schnee und Eis als Fahrer/in eines Winterdiensttraktors in Engen oder Gottmadingen

Du bist zeitlich flexibel und hast einen Führerschein? Bewirb Dich jetzt!



WALTHER
Dienstleistungen

Hohenkräher Brühl 23, 78259 Mühlhausen-E.

☎ 07733 9777440

@jobs@owdt.de

Auch im Notfall sind wir für Sie da!



Heizung Bäder Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen trotz neuer Gesetzeslage !

Ist Ihre Heizung fit für den Winter ?
Denken Sie rechtzeitig an die Wartung !
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Immobilien

2,5-ZI-Whg. 78234 ENGEN-Stadt

Helle junge Mais.Whg.mit 2 Balkonen Bj. 1993, sep. Gäste-WC, Keller, gepfl. kl. MFH, Erstbezug nach Renovierung - sof. beziehbar incl. 1 Stpl. KP nur € 189.500 G.Bahn10@web.de

3 FH in MÜHLHAUSEN

Toller Garten ca. 1.000 m²?€, 3 Whg. mit 260 m² Wfl. - 3 Gar. - erneuert 2002/2023 alles bezugsfrei - nur € 695.000 horst.rost17@web.de

Vermietungen

2 Zi. D 78259 Mühlhausen, DG

KM 570 € + NK + Kautio, NR, k.HT, 2 Pers. mittl. Alters, [Tel. 0162/6174580](tel:01626174580)

EG Tiefgaragenplatz zu verm.

70 €/Monat, Engen, Mundingstr. 51/53, gegenüber Erlebnisbad [\(01 77\) 8 05 19 56](tel:01778051956)

Tiefgaragenplatz, Engen, bei der Säge

ab sofort zu verm., Miete 30 € /Monat [\(0 15 22\) 9 53 97 83](tel:015229539783)

Mietgesuche

2-3 Zimmer Wohnung mit Balkon

in Hilzingen an NR ohne HT gesucht [Tel. 0160/97212497](tel:016097212497)

Garage in Hilzingen z. mieten gesucht

Nähe Hinter-Hofen-Straße [Tel. +49172 7445 735](tel:491727445735)

Nebenverdienst

Suche Hobbygärtner/-in f. Grabpflege

Wer könnte sich Zeit nehmen und hätte Freude an der zuverlässigen Pflege unseres Elterngrabes auf dem Friedhof in Engen? Natürlich gegen Bezahlung. [Tel. 0172 6955 310](tel:01726955310), Grab.Engen@posteo.de

Haushaltshilfe

Familie sucht Unterstützung

im Haushalt u. ggf. Kinderbetreuung, bei guter Bezahlung. Deutsche Sprachkenntnisse erforderlich. [Tel. 0172 9720 145](tel:01729720145)

Zu verkaufen

E-Gitarre f. Anfänger m. Zubehör

Kinder-Schlagzeug mit Hocker, Schulrucksack FCB, Kinderfahrrad-helm 56-59 cm, Kinder-Sicherheitsweste, E-Scooter City Blitz, z. verk.! [Tel. 07731 64 708](tel:0773164708)

Zu verschenken

Schlafsofa, Leder goldbraun, ca. 10 J.

B: 92-145cm, L: 207cm, an Selbststähler z. versch. [Tel. 0173 3435 575](tel:01733435575)

Haushaltsauflösung in Engen

Samstag, 11.11.2023 von 10-18 Uhr, Hegaustr. 11, 2. Stock, Möbel, Teppiche, Bilder, Geschirr ect., Selbststähler u. Barzahlung.

NUR RINDVIECHERN SIND FRANZIS ERFOLGE EGAL

Deutsche Top-Athleten begeistern Sportfans und sind **wichtige Vorbilder**. Vom Sport allein können sie nicht leben. Damit wir die Athleten beim Spagat zwischen ihrem Job und dem Leistungssport noch besser fördern können, brauchen wir **Deine Unterstützung**.



Franciska Kampmann
Leichtathletin und Junioren- Weltmeisterin im Radsport

Werde Förderer! Mit Deiner Spende fördern wir deutsche Nachwuchs- und Spitzensportler: www.sporthilfe.de

Dr. med. Michael Jur
Internist – Diabetologe
 Ernährungsmedizin – Sportmedizin
 Akupunktur – Notfallmedizin
 – hausärztliche Versorgung –
 Sternengässle 2
 78244 Gottmadingen
 Tel. 07731/977166
www.dr-michael-jur.de

Ab dem 13.11.2023
sind wir wieder für
Sie da!

Gasthaus Zur Sonne 
 Hausen a.d.A.
Unsere beliebte
Wildwoche
von Freitag, 10.11.,
bis Sonntag, 19.11.
und weitere Spezialitäten.
 Bitte um Voranmeldung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Carola und das Sonnenteam

D-78224 Singen-Hausen
 Am Bach 1
 Tel. 07731/42988


KNECHTLE
 FENSTERBAU
 BAUSCHREINEREI
 Qualität,
 die sich
 auszahlt
 Tel. 07733/98080


Damen Stiefel
 Größe 36 – 42
 in beige





statt ~~65,95€~~
52,75€


 Nicht mit
 anderen
 Aktionen
 kombinierbar.

QUICK SCHUH
 ENGEN – Bahnhofstr. 4
 GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
 SINGEN – Scheffelstr. 33
 BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Gültig bis So.
 19.11.2023.

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen

Gisi's *Sauna* *Solar* *Fitness* *Shop*
 Gabriele Weschenfelder
 Ausstellung – Beratung – Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
 Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

INFO
KOMMUNAL
GOTTMADINGEN
 :aktuell


 Bio & Landmetzgerei
Rimmele
 Produktion - Catering - Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele
 (ehem. Metzgerei Knoll)
 Kirchstr. 1, Gottmadingen
 Tel. 07731/71653

Bayrische Woche Do.–Sa.

Hackfleisch gem.	kg	€ 9.50
Weiderindsuppenfleisch	100 g	€ 1.79
½ Grillhaxe mariniert	kg	€ 8.99
Semmelknödel eig. Herst.	kg	€ 12.99
Schw.Braten v. Hals bayrische Art mariniert	kg	€ 12.99
Beinscheibe v. Weiderind	kg	€ 14.99

NEU!!! R.-Filet, R.-Hüfte, R.-Rumpsteak im 1 kg-Pack 10 % Rabatt
Do. ab 09.00 Uhr frische Blut- u. Leberwürste u. gek. Sauerkraut
Wurstsuppe gratis – Behälter mitbringen!
Freitag – Mittag für Sie geöffnet!
Samstag ab 11.30 Uhr Happy Hour 30 %
Dienstags-Knaller: Rinderhüftbraten o. Steak kg € 19.99


 KREATIVE
**GESCHENK-
 IDEEN &
 INSPIRATION**

ADVENTS SHOPPING
 IM LICHTERMEER – GANZ IN RUHE
 BEI EINEM GEMÜTLICHEN DRINK*

11. / 12. NOVEMBER
 FR AB 16:00 UHR
 SA AB 10.00 UHR

**TRAUMHAFTES GESCHENKE,
 INDIVIDUELLE GESTECKE,
 GLÜHWEIN & PUNSCH**


einzigARTig
www.galabau-kaehler.de

WO?
 Hauptstraße 5
 78253 Eigeltingen

Wochenmarkt
 Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr


GMS
 PETER-THUMB-SCHULE HILZINGEN

10.11.2023
PETERS
SCHAUFENSTER



An Schüler, Eltern, Freunde und Interessierte

Peter-Thumb-Schule Hilzingen
Freitag, den 10.11.2023, 17:00 - 19:00 Uhr

Ein Blick ins Schaufenster
sagt mehr als tausend Worte.

Lernen Sie unsere Lerngruppen der GMS,
 unsere Klassen der Grundschule,
 wie unser Lehrerteam, bestehend aus Grund-,
 Gymnasial-, Real- und Werkrealschullehrkräften kennen
 und bekommen Sie einen Einblick in die Arbeit an einer
 Gemeinschaftsschule mit Primarstufe.

Wir freuen uns auf Sie.

Schüler, Kollegium und Schulleitung der
 Peter-Thumb-Gemeinschaftsschule Hilzingen

Peter-Thumb-Schule · Hauptstr. 53 · 78247 Hilzingen
 07731 1431950  www.schule-hilzingen.de